

DJK Winfried Huttrop - ETB Schwarz-Weiß

Sechs Minuten Frust – dann Lust: D-Jugend schlägt ETB

Das ein Trainingsspiel nicht mit einem Ligaspiel zu vergleichen ist, konnte unsere D-Jugend am vergangenen Samstag wieder am eigenen Leib erfahren. In der Vorbereitung zur Saion hatte man die junge Truppe des ETB recht locker und entspannt geschlagen. Daher war die Vorgabe für das Ligaspiel gesetzt: ein deutlicher Sieg sollte her. Die letzten Wochen waren verstärkt für die Abwehrarbeit genutzt worden, da wir laufend zu viele Gegentore kassieren und daher diese Saison nur mit Glück bei zwei Spielen die Punkte für uns verbuchen konnten. Nach vier Absagen traten wir mit etwas "agespeckter" Besetzung gegen ETB an, waren aber dennoch ausgezeichnet besetzt. Gleich zu Beginn war aber irgendwie Sand im Gebriebe. Der erste Angriff verlief torlos, im Gegenzug gelang aber auch ETB kein Treffer. In den ersten Minuten konnte sich keine Mannschaft absetzen und so musste bei 6:6 in der sechsten Spielminuten die erste Auszeit her. Klare Ansage, dass wir in der Abwehr mal langsam mit der Arbeit beginnen müssten, damit hier nicht noch die Gefahr einer Niederlage in Betracht kommen würde. Die Aufstellung wurde etwas umgestellt und die Mannschaft fand danach besseren Zugriff auf den Gegner und konnte auch im Angriff überzeugen. Drei Gegentore in den verbleibenden 14 Minuten der ersten Halbzeit waren die richtige Antwort auf die zuvor verschlafenen ersten Minuten. So ging es von 6:6 auf 10:6 und bis zur Halbzeit auf 15:9. Besonders über das Zusammenspiel über den Kreis und die gefälligen Eins- gegen Eins-Situation von Nico brachten uns hier viele Tore.

In der zweiten Halbzeit konnten wir in unserem System schrittweise umstellen und ausprobieren. Dennoch verloren wir nicht den Druck in Angriff und Abwehr und mussten zu keiner Zeit mehr an einen möglichen Punktverlust denken. Bei 20:10 war das Spiel "durch". Die Tore wurden munter verteilt und fast alle Feldspieler kamen zu einem Erfolgserlebnis! In der Abwehr standen wir in der Hauptsache auch besser, verloren aber in einigen unkonzentrierten Situationen aber dennoch ab und an den Überblick und mussten am Ende doch deutlich zu viele Gegentore einstecken. Wir wollen an dieser Stelle die Leistung von ETB nicht schmälern! Dennoch kann es nicht unser Anspruch sein, dass wir gegen eine recht junge Mannschaft (6 von 11 Spielern Jahrgang 2004/2005) so viele –zum Teil leichte- Gegentreffer einstecken. Das muss besser werden!

Unsere Mannschaft (in Klammern die Anzahl der Tore): Lasse (Tor), Frederik, Paul (8), Nico (11), Niko (8), Melissa (1), Svea (1), Max (1), Luca (1)